

Pressemitteilungen 1/2014

Aktenzeichen: 047.43:6

Merzhausen, den 26. November 2014

Verwaltungsgemeinschaft Hexental

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Mitgliedsgemeinden: Au, Horben, Merzhausen, Sölden und Wittnau



Aus der Verbandsversammlung vom 19. November 2014

Jahresrechnung 2013 und Haushaltsplan 2015 beschlossen

Die Verbandsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Hexental hat die Jahresrechnung 2013 und den Haushaltsplan 2015 beschlossen. Die Jahresrechnung umfasste Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt von 1.199.368 Euro und im Vermögenshaushalt von 123.145 Euro. Insgesamt sind geringere Ausgaben angefallen, so dass die allgemeine Verbandsumlage, mit der die Mitgliedsgemeinden die Verwaltungsgemeinschaft finanzieren, 92.511 Euro niedriger ausgefallen ist als geplant. Der Haushaltsplan für das kommende Jahr sieht Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 1.442.590 Euro im Verwaltungshaushalt und 441.540 Euro im Vermögenshaushalt vor. Operativer Schwerpunkt im Vermögenshaushalt stellen die Maßnahmen des Hochwasserschutzes dar. Jahresrechnung wie Haushaltsplan können unter www.merzhausen.de > Rathaus > Verwaltungsgemeinschaft eingesehen werden. Zudem wird auf die amtlichen Bekanntmachungen verwiesen.

Ein-Becken-Lösung mit Selzenbach/Enge (neu) geht ins Planfeststellungsverfahren

Nachdem in den beteiligten Gemeinden die Gemeinderäte sich mehrfach mit dem Thema neue(s) Regenrückhaltebecken befasst haben, konnten nun erstmals die Beschlüsse zusammengetragen werden. Das befürchtete Patt zwischen einer Ein-Becken-Lösung und einer Zwei-Becken-Lösung ist ausgeblieben. Die Gemeinden Au, Merzhausen und Horben votierten für eine Ein-Becken-Lösung, während die Gemeinde Wittnau für eine Zwei-Becken-Lösung stimmte. Die Gemeinde Sölden enthielt sich als nicht betroffene Gemeinde. Damit geht nun der Standort Selzenbach/Enge (neu) ins Planfeststellungsverfahren und soll noch weiter optimiert werden, insbesondere, um die Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes zu minimieren.

Pressemitteilungen 1/2014

Aktenzeichen: 047.43:6

Merzhausen, den 26. November 2014

Verwaltungsgemeinschaft Hexental

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Mitgliedsgemeinden: Au, Horben, Merzhausen, Sölden und Wittnau



Aus der Verbandsversammlung vom 19. November 2014

Flächennutzungsplan zur Windkraft ruht

Der Flächennutzungsplanung zur Windkraft ruht. Die betroffenen Gemeinden Au, Horben, Sölden und Wittnau stimmten dafür, während sich Merzhausen als nicht betroffene Gemeinde enthielt. Hintergrund ist, dass lediglich an den Standorten „Illenberg“ und „Bürgle-Kohlernkopf“ Windkraft möglich erscheint. Allerdings ist ungewiss, ob sich die Standorte unter anderem aus artenschutzrechtlichen Gründen realisieren lassen. Dieses Planungsrisiko wollen die Gemeinden etwaigen Investoren überlassen und nicht in Folge einer Weiterführung der Planung selbst übernehmen und mit Steuermitteln finanzieren.

Neuer Gutachterausschuss bestellt

Der neu gewählte Gutachterausschuss wird ab dem 1. Januar 2015 seine Arbeit aufnehmen. Das Gremium wurde im Sinne einer schlanken und kostengünstigeren Verwaltung auf je einen Vertreter pro Gemeinde verkleinert. Der Gutachterausschuss ermittelt unter anderem die Bodenrichtwertkarten der Gemeinden und erstellt Wertgutachten für Immobilien.